

## Das Auge isst mit

Wir alle kennen den Satz "Das Auge isst mit", doch habt ihr euch mal gefragt, ob das wirklich so ist?

Mit unserem heutigen Experiment von #TobiErklärt könnt ihr diesem Sprichwort selbst auf den Zahn fühlen.

### Vorbereitung:

Einen Tag vor dem Experiment müssen verschiedene Wackelpuddings zubereitet werden. Für unser Video haben wir Agar-Agar-Pulver genutzt um auch vegane, bzw. gelatinefreie Puddings nutzen zu können.



Ihr braucht:

- verschiedene Instantwackelpudding-Sorten (z.B. Waldmeister, Himbeere und Zitrone)
- verschiedene Fruchtsäfte (gerne auch ausgefallene Sorten wie Rhabarber)
- Agar-Agar-Pulver oder Gelatine
- Shotgläser
- verschiedene Lebensmittelfarben (am besten flüssige)
- eine Augenbinde

Für das Experiment ist es wichtig, den Wackelpudding nicht nur in seiner Originalfarbe zuzubereiten, sondern sein Aussehen mit Lebensmittelfarbe auch deutlich zu verändern, tobt Euch aus und mischt die außergewöhnlichsten Farben an.

Für jeden Teilnehmer sollte ein Shotglas pro Sorte und Farbe vorbereitet werden.

### **Tipp:**

**Benutzt auch mal außergewöhnliche Flüssigkeiten wie Kaffee oder Wasser von eingelegten**

### Durchführung:

Zunächst probiert ihr jede Puddingsorte einmal ganz normal und notiert, was ihr glaubt, welche Geschmacksrichtung ihr grade probiert.

Im zweiten Durchgang werden die Puddingsorten mit verbundenen Augen probiert und wieder notiert, welche Geschmacksrichtungen erkannt wurden.

Im Anschluss können die Ergebnisse verglichen werden.